

Ansprechpartner

Vorsitzender:
Norbert Mohr
Bernroder Str. 25
97493 Bergtheinfeld
Tel. (0 97 21) 93 32 08
eMail:
kontakt@diabetiker-schweinfurt.de

Eltern:

Nicole Markard
Aschach
Lkrs. Bad Kissingen
Tel. (09708) 7 02 07

Verena Hederich
(Beisitzerin)
Schleerieth
Lkrs. Schweinfurt
Tel. (0 97 22) 74 92

Bettina Kreß
(Schriftführerin)
Arnstein
Tel. (0 97 28) 92 29

Andreas Bördlein
(Beisitzer)
Bad Königskofen
Lkrs. Rhön-Grabfeld
Tel. (0 97 61) 3 96 89 92

Teens und Twens:

Julia Lenhart
(Beisitzerin)
Üchtelhausen
Tel.: (0 97 20) 29 83 58
eMail: julia.lenhart@web.de

Niko Weigl
(stellv. Vorsitzender)
Obertheres
Lkrs. Haßberge
Tel.: (0 95 21) 95 16 50
eMail: Niko.Weigl@t-online.de

Fachlicher Rat:

Diabetologe Dr. Reinhard Koch
(Leitender Oberarzt) und
Birgit Hahn
(Dipl. Sozialpädagogin FH)
Klinik für Kinder und Jugendliche
des Leopoldina KH Schweinfurt
Tel.: (0 97 21) 7 20 - 64 85
eMail: bhahn@leopoldina.de

Barbara Düring-Piehler
(Diabetesberaterin DDG)
Diabeteszentrum des
Leopoldina KH Schweinfurt
Tel.: (0 97 21) 7 20 - 22 92
eMail: diabeteszentrum@leopoldina.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.diabetiker-schweinfurt.de

Dort finden Sie unter anderem

- unser aktuelles Programm
- Zusammenfassungen von Fortbildungsveranstaltungen
- Berichte über Gruppentreffs und Freizeitaktivitäten
- Beiträge zu sozialen Themen und
- eine Diabetesbibliothek mit Beschreibungen von über 80 Titeln rund um das Thema

Veranstaltungen

In Gruppentreffs, einem großen Sommerfest, einer Weihnachtsfeier sowie bei mehreren Freizeit- und Schulungsveranstaltungen besteht Gelegenheit, Betroffene kennen zu lernen und Erfahrungen auszutauschen. Die Veranstaltungen verteilen sich auf die gesamte Region Main-Rhön, Schwerpunkt ist Schweinfurt.

Gegen Ende jeden Jahres erscheint unser Programm und kann beim Vorsitzenden angefordert werden. Die Termine der regelmäßigen Treffen in den Regionen Lkrs. Haßberge, Lkrs. Bad Kissingen und Lkrs. Rhön-Grabfeld sind darin vermerkt, ebenso die Termine für die Stadt und den Lkrs. Schweinfurt.

Auf Fortbildungsveranstaltungen und sonstige Aktivitäten wird in den Medien und der monatlich erscheinenden Info-Post nochmals zeitgerecht hingewiesen, im Einzelfall ergehen gesonderte Einladungen an die Mitglieder.

Immer aktuell ist unsere Homepage:
www.diabetiker-schweinfurt.de

Gemeinnützigkeit

Wir sind wegen Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege nach dem letzten uns zugangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Schweinfurt, StNr. 249/110/72730, vom 09.07.2014 für die Jahre 2011 mit 2013 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Bei Spenden bis 200,00 € gilt der Überweisungsbeleg als Spendenquittung. Bei darüber hinaus gehenden Beträgen erhalten Sie automatisch eine Spendenquittung. Vermerken Sie daher bitte Ihre vollständige Adresse auf dem Überweisungsbeleg.

Bankverbindung:

Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE29 7935 0101 0000 7996 35
BIC: BYLADEM1KSW



**Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen**

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert.



WIR ÜBER UNS

**SHG für Familien mit Kindern
und
Jugendlichen mit Diabetes
und für insulinpflichtige
junge Erwachsene
in der Region Main-Rhön**



www.diabetiker-schweinfurt.de

V.i.S.d.P.: Norbert Mohr, Bernroder Str. 25, 97493 Bergtheinfeld
(Vorsitzender), Tel. (0 97 21) 93 32 08

Kurzinfo

Unsere Selbsthilfegruppe (SHG) wurde 1988 auf Initiative des damaligen Chefarztes der Klinik für Kinder und Jugendliche des Leopoldina Krankenhauses Schweinfurt, Herrn Dr. med. Heinrich Giesen, gegründet und betreut inzwischen mehr als 180 insulinpflichtige Diabetiker, hauptsächlich in der Region Main-Rhön. Zielgruppen sind vor allem an Diabetes mellitus erkrankte Kinder oder Jugendliche und deren Familien, aber auch junge Erwachsene. Die SHG ist seit 1997 ein gemeinnütziger Verein und inzwischen die größte regionale Selbsthilfegruppe Deutschlands für Betroffene dieser Zielgruppen. Der Verein gehört keinem Dachverband an, eine Vereinsmitgliedschaft ist keine Voraussetzung, um an den Aktivitäten der Selbsthilfegruppe teilnehmen zu können.

Die **Ziele der Gruppe** sind insbesondere

- Information und Schulung von Betroffenen und deren Angehörigen auf medizinischen, psychologischen und sozialrechtlichen Gebieten durch Publikationen und Fortbildungsveranstaltungen,
- Hilfestellung bei Neuerkrankungen,
- Zusammenführung der Betroffenen und deren Angehörigen zum Erfahrungsaustausch und
- Öffentlichkeitsarbeit sowie Aufklärung von Erziehern, Lehrkräften und Ausbildern.

Der Jahresbeitrag (Familienbeitrag) beträgt 15,00 € und ist steuerabzugsfähig.

Unsere Selbsthilfegruppe arbeitet eng zusammen mit der Klinik für Kinder und Jugendliche und dem Diabetes Zentrum des Leopoldina Krankenhauses der Stadt Schweinfurt. Wir pflegen Kontakte mit verschiedenen Rehasentren und niedergelassenen Diabetologen.

Unsere Teenager und Twens werden von Barbara Düring-Piehl (Leo KH) und verschiedenen anderen Diabetesberaterinnen DDG betreut.

Die medizinische Betreuung und Beratung erfolgt durch Dr. med. Reinhard Koch, Diabetologe und leitender Oberarzt in der Klinik für Kinder und Jugendliche des Leopoldina Krankenhauses der Stadt Schweinfurt.

Haben Sie Interesse an einer Mitgliedschaft oder an einer Mitarbeit?

Wenden Sie sich an eine der auf der Rückseite abgedruckten Adressen.

Daten zur SHG Stand: 01.05.14

20 Familien/Betroffene gründeten am 20.03.97 den Verein „SHG diabetischer Kinder und Jugendlicher 97 e.V. Schweinfurt“

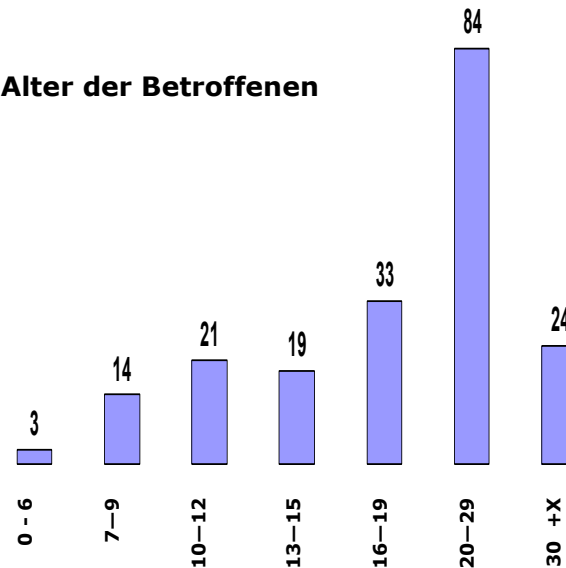
Bis heute haben sich 206 Familien/Betroffene oder Förderer dem Verein angeschlossen, der inzwischen unter dem Namen „Sweeties 88 - SHG diabetischer Kinder und Typ 1-Diabetiker 97 e.V. Schweinfurt“ firmiert.

Darüber hinaus stehen wir in Kontakt mit mehr als 60 weiteren Familien/Betroffenen aus der Region Main-Rhön.

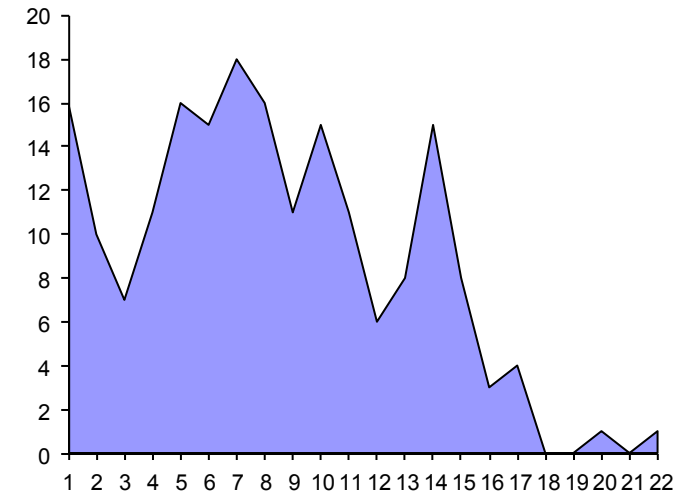
Mitgliederverteilung nach Region (insgesamt/davon Typ 1-Diabetiker):

| | |
|---------------------|--------|
| Stadt Schweinfurt | 49/14 |
| Lkrs. Schweinfurt | 219/64 |
| Lkrs. Bad Kissingen | 82/27 |
| Lkrs. Rhön-Grabfeld | 80/28 |
| Lkrs. Haßberge | 66/24 |
| Lkrs. Würzburg | 47/13 |
| Lkrs. Main-Spessart | 11/3 |
| Lkrs. Kitzingen | 32/9 |
| Sonstige | 59/15 |

Alter der Betroffenen



Alter bei Manifestation



Service der SHG

- Zusendung eines monatlichen Rundbriefes (Info-Post, derzeit ca. 500 Empfänger)
- Infos über Neuigkeiten auf medizinischen und sozialrechtlichen Gebieten (Info-Post)
- Organisation von Fortbildungsveranstaltungen (in Gruppentreffs, im Leo KH, Seminare für Eltern, Schulungstage für Jugendliche)
- Kurze Zusammenfassung von Vorträgen (Info-Post - Homepage)
- Entleihmöglichkeit von Büchern und sonstigen Medien zum Thema aus unserer Diabetesbücherei (inzwischen über 180 Medien mit ca. 100 unterschiedlichen Titeln)
- Einladungen zu geselligen Unternehmungen
- Vorträge in Schulen und Kindergärten (durch Diabetesberaterinnen)
- Zuschüsse für von uns organisierte Fahrten und Veranstaltungen